



Statistische Berichte Baden-Württemberg



Artikel-Nr. 4131 94004

Löhne und Gehälter

N I 1 - vj 4/94 Einzelpreis DM 7,40

17.02.1995

Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Industrie und Handel Baden-Württembergs im Oktober 1994

Inhalt	Seite
1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1989 (Jahresdurchschnitte)	3
2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1994	4
3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1991 nach Leistungsgruppen	5
4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	6
5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1994	7
6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1991 nach Leistungsgruppen	8
7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	9
8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht	10
9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht	16
10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	22
Erläuterungen	2
Zeichenerklärungen	2

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohntarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definitionen der Leistungsgruppen vorzunehmen.

Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchegebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfshandwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleineren Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Arbeitsstunden, die über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebrauchten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1978 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel: $\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

Zeichenerklärung:

- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte).
- () = Eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.
- = Nichts vorhanden.

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1989 (Jahresdurchschnitte)

Geschlecht	1989	1990	1991	1992	1993	1994
	DM					

Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)

Bruttostundenverdienste

Männliche Arbeiter	20,57	21,75	23,17	24,46	25,59	26,30
Weibliche Arbeiter	15,18	15,96	17,10	18,17	19,11	19,63
Zusammen	19,44	20,54	21,91	23,20	24,34	25,06

Bruttowochenverdienste

Männliche Arbeiter	822	863	911	952	964	1 007
Weibliche Arbeiter	584	611	651	685	703	731
Zusammen	769	809	855	897	913	955

Bruttomonatsverdienste

Männliche Arbeiter	—	—	—	4 136	4 191	4 376
Weibliche Arbeiter	—	—	—	2 974	3 054	3 175
Zusammen	—	—	—	3 898	3 968	4 149

**Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau),
im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe**

kaufmännische Angestellte

Männliche Angestellte	4 684	4 904	5 173	5 401	5 570	5 705
Weibliche Angestellte	3 175	3 331	3 541	3 749	3 911	4 022
Zusammen	3 890	4 070	4 305	4 519	4 694	4 826

technische Angestellte

Männliche Angestellte	5 433	5 681	6 039	6 346	6 564	6 745
Weibliche Angestellte	3 671	3 864	4 136	4 399	4 609	4 764
Zusammen	5 278	5 518	5 867	6 176	6 395	6 579

Angestellte insgesamt

Männliche Angestellte	5 091	5 330	5 649	5 913	6 101	6 257
Weibliche Angestellte	3 220	3 381	3 597	3 807	3 973	4 086
Zusammen	4 416	4 629	4 907	5 143	5 327	5 476

Arbeitnehmerverdienste in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)

Männliche Arbeitnehmer	—	—	—	4 886	5 024	5 217
Weibliche Arbeitnehmer	—	—	—	3 491	3 647	3 782
Zusammen	—	—	—	4 567	4 716	4 904

2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1994

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste			Bezahlte Wochenstunden		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938	5,0	6,1	7,8	6,0	7,1	9,1	119,5	116,5	117,5
1950	8,0	9,7	12,4	9,2	10,9	14,0	114,7	111,8	112,8
1951	9,2	11,1	14,2	10,6	12,5	16,0	114,3	111,4	112,4
1952	9,8	11,9	15,2	11,3	13,3	17,1	113,8	111,0	112,0
1953	10,1	12,3	15,7	11,9	14,0	17,9	115,1	112,2	113,2
1954	10,5	12,7	16,2	12,5	14,7	18,8	117,1	114,2	115,2
1955	11,1	13,5	17,2	13,5	15,9	20,4	117,7	114,8	115,8
1956	12,1	14,7	18,8	14,2	16,8	21,5	116,4	113,5	114,5
1957	13,0	15,8	20,2	14,8	17,4	22,3	112,7	109,9	110,9
1958	14,0	17,0	21,7	15,7	18,5	23,7	111,2	108,4	109,4
1959	14,9	18,0	23,0	16,7	19,7	25,2	111,3	108,5	109,5
1960	16,4	19,9	25,4	18,4	21,7	27,8	111,4	108,6	109,6
1961	18,2	22,0	28,0	20,1	23,7	30,4	110,5	107,7	108,7
1962	20,2	24,5	31,3	22,1	26,1	33,4	108,5	105,8	106,8
1963	21,7	26,3	33,5	23,7	27,9	35,7	108,1	105,4	106,3
1964	23,6	28,6	36,5	25,8	30,4	38,9	108,2	105,5	106,4
1965	26,0	31,5	40,1	28,5	33,6	43,0	109,2	106,5	107,5
1966	27,8	33,7	43,0	30,3	35,7	45,7	108,2	105,5	106,4
1967	29,0	35,1	44,7	30,1	35,5	45,5	103,8	101,2	102,1
1968	30,1	36,5	46,5	32,1	37,8	48,4	106,1	103,4	104,3
1969	32,9	39,9	50,9	35,8	42,2	54,1	108,2	105,5	106,4
1970	37,5	45,4	57,9	40,9	48,2	61,7	108,3	105,6	106,6
1971	42,1	51,0	65,0	44,9	52,9	67,8	106,3	103,6	104,5
1972	45,9	55,6	70,9	48,8	57,5	73,6	105,6	103,0	103,9
1973	50,8	61,6	78,6	53,6	63,2	80,9	104,8	102,2	103,1
1974	56,3	68,2	86,9	57,7	68,0	87,1	102,4	99,8	100,7
1975	60,7	73,6	93,9	60,1	70,9	90,8	98,4	95,9	96,8
1976	64,7	78,4	100	66,2	78,1	100	101,6	99,1	100
1977	69,7	84,5	107,7	71,7	84,5	108,2	102,5	99,9	100,8
1978	73,3	88,9	113,3	75,5	89,0	114,0	102,6	100,0	100,9
1979	77,3	93,7	119,5	80,0	94,3	120,8	103,1	100,5	101,4
1980	82,5	100	127,5	84,8	100	128,1	102,6	100	100,9
1981	87,0	105,5	134,5	87,9	103,6	132,8	100,6	98,1	99,0
1982	90,9	110,2	140,6	90,7	106,9	136,8	99,5	97,0	97,8
1983	93,7	113,6	144,7	94,1	110,9	141,7	99,7	97,2	98,1
1984	96,0	116,3	148,3	97,1	114,5	146,7	100,8	98,3	99,2
1985	100	121,2	154,5	100	117,9	151,0	100	97,5	98,4
1986	104,0	126,0	160,6	103,7	122,3	156,7	99,7	97,2	98,1
1987	108,4	131,4	167,5	107,5	126,8	162,4	99,0	96,5	97,4
1988	112,6	136,5	174,0	110,7	130,5	167,2	98,2	95,7	96,6
1989	117,3	142,2	181,3	115,1	135,7	173,9	98,1	95,6	96,6
1990	123,7	149,9	191,1	120,7	142,3	182,3	97,5	95,1	96,0
1991	131,9	159,9	203,9	127,6	150,4	192,7	96,7	94,3	95,2
1992	139,6	169,2	215,7	133,6	157,5	201,8	95,7	93,3	94,1
1993	145,9	176,8	225,4	135,7	160,0	205,0	93,0	90,7	91,5
1994	150,8	182,8	233,1	141,5	166,8	213,7	93,9	91,6	92,4

3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1991 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
			1985 = 100						
Bruttostundenverdienste									
1991	131,9	132,1	132,5	131,0	131,8	131,0	131,1	128,8	132,2
1992	139,6	139,6	140,3	138,7	138,1	139,1	137,9	136,2	140,7
1993	145,9	145,9	146,8	144,4	144,2	146,5	144,3	142,1	149,1
1994	150,8	150,8	152,0	149,2	148,2	151,1	148,8	145,9	154,1
1991 Januar	126,7	126,9	127,2	126,0	126,5	125,7	125,8	123,6	126,7
April	128,7	129,0	129,4	127,9	129,3	127,3	127,6	125,1	128,3
Juli	133,6	133,7	134,2	132,3	133,4	132,8	132,9	130,2	134,1
Oktober	134,7	134,8	135,2	134,0	134,3	134,2	134,0	132,0	135,3
1992 Januar	135,1	135,1	135,7	134,4	133,9	134,6	133,9	132,5	135,8
April	136,4	136,5	137,0	136,0	135,7	135,9	135,1	133,2	137,4
Juli	140,8	140,9	141,7	139,9	138,5	140,6	139,6	137,6	142,2
Oktober	142,1	142,1	142,8	141,0	140,6	142,0	140,5	138,6	143,9
1993 Januar	142,6	142,5	143,1	141,5	142,0	143,0	141,6	139,1	145,2
April	144,9	144,8	145,7	143,3	143,1	145,2	143,1	140,2	147,9
Juli	146,6	146,5	147,4	145,0	145,1	146,9	145,1	142,7	149,3
Oktober	147,8	147,6	148,7	145,9	145,5	148,5	145,9	144,2	151,1
1994 Januar	148,4	148,1	149,1	146,7	146,2	149,3	146,9	144,1	152,5
April	149,5	149,3	150,6	147,8	145,9	150,0	147,3	144,9	153,0
Juli	150,9	150,7	151,8	149,2	147,9	151,5	149,1	146,3	154,4
Oktober	151,3	151,1	152,2	149,6	148,5	151,9	149,7	146,5	154,9
Bruttowochenverdienste									
1991	127,6	127,8	127,9	127,2	127,7	127,0	126,6	125,7	127,7
1992	133,6	133,6	133,7	133,4	133,4	133,2	131,3	130,5	134,8
1993	135,7	135,5	135,6	135,1	135,4	136,9	134,4	133,8	138,7
1994	141,5	141,4	141,7	141,0	140,7	142,3	138,9	137,7	145,1
1991 Januar	121,1	120,8	121,2	120,4	119,8	122,1	121,9	120,8	122,9
April	125,1	125,5	125,6	125,1	126,0	123,3	123,1	121,9	124,0
Juli	129,6	129,7	130,0	128,9	129,6	128,8	128,4	127,5	129,6
Oktober	130,3	130,4	130,5	130,2	130,5	129,7	129,3	128,5	130,4
1992 Januar	128,5	128,1	128,0	128,5	127,8	130,2	129,0	128,4	131,2
April	131,2	131,4	131,3	131,2	132,1	130,1	128,5	127,9	131,5
Juli	135,5	135,5	135,6	135,2	135,3	135,5	133,2	132,3	137,4
Oktober	135,7	135,9	136,2	135,4	135,2	134,6	132,7	131,6	136,4
1993 Januar	132,8	132,6	132,9	131,5	132,7	134,0	133,8	131,7	135,2
April	132,9	132,6	132,1	133,2	134,2	134,2	130,2	130,3	136,7
Juli	137,3	137,1	137,2	136,7	137,3	138,4	135,8	135,7	140,1
Oktober	137,4	137,2	137,7	136,5	135,9	138,5	136,0	135,3	140,4
1994 Januar	136,2	135,3	135,5	135,3	134,3	140,2	136,9	136,4	142,5
April	139,6	139,4	139,6	139,0	138,8	140,9	136,6	136,1	143,9
Juli	142,8	142,7	143,1	142,2	141,9	143,3	140,2	138,1	146,4
Oktober	144,0	144,2	144,5	143,6	143,6	143,3	140,0	138,9	146,0
Bezahlte Wochenstunden									
1991	96,7	96,6	96,5	97,0	96,8	96,9	96,6	97,5	96,6
1992	95,7	95,7	95,3	96,2	96,7	95,8	95,2	95,9	95,8
1993	93,0	92,9	92,4	93,5	94,0	93,4	93,1	94,1	93,1
1994	93,9	93,8	93,2	94,5	95,0	94,2	93,3	94,4	94,2
1991 Januar	95,6	95,1	95,2	95,4	94,5	97,1	96,8	97,6	96,9
April	97,2	97,3	97,1	97,8	97,6	96,8	96,4	97,4	96,5
Juli	97,1	97,1	96,9	97,5	97,3	97,0	96,6	97,8	96,6
Oktober	96,8	96,8	96,5	97,3	97,3	96,6	96,4	97,3	96,3
1992 Januar	95,1	94,7	94,2	95,5	95,3	96,6	96,2	96,8	96,6
April	96,1	96,3	95,9	96,5	97,4	95,6	95,0	95,9	95,5
Juli	96,2	96,2	95,7	96,7	97,7	96,3	95,3	96,0	96,5
Oktober	95,4	95,6	95,4	96,0	96,2	94,7	94,2	94,7	94,7
1993 Januar	93,1	92,9	92,8	92,9	93,5	93,7	94,4	94,6	93,2
April	92,0	91,8	90,9	93,1	93,9	92,6	91,3	93,1	92,4
Juli	93,8	93,7	93,1	94,4	94,8	94,2	93,5	95,0	93,8
Oktober	93,1	93,0	92,7	93,7	93,6	93,2	93,3	93,8	92,9
1994 Januar	91,9	91,3	90,8	92,3	91,9	94,0	93,3	94,7	93,6
April	93,5	93,4	92,8	94,2	95,1	93,8	92,7	93,8	94,0
Juli	94,8	94,8	94,3	95,4	96,0	94,6	93,9	94,3	94,8
Oktober	95,2	95,5	95,0	96,0	96,8	94,3	93,3	94,7	94,2

4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen

Wirtschaftsbereich Wirtschaftszweig	Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst			Bezahlte Wochenstunden		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1985 = 100								
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU)	151,3	151,1	151,9	144,0	144,2	143,3	95,2	95,5	94,3
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	151,5	151,3	151,9	142,8	142,7	143,3	94,3	94,3	94,3
ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	147,7	147,8	144,7	145,6	145,6	143,8	98,6	98,5	99,4
BERGBAU	154,9	154,9	-	139,2	139,2	-	89,9	89,9	-
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	150,8	151,0	149,8	145,3	145,5	143,6	96,5	96,7	95,7
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)	147,0	147,2	132,6	148,7	149,1	122,2	102,2	102,3	93,0
METALLERZEUGUNG UND-BEARB. (OH. NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERTUNG)	151,8	151,8	150,7	145,2	145,2	145,1	95,5	95,5	95,8
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	153,7	154,3	148,8	141,1	141,3	139,0	91,8	91,6	93,2
MINERALOELVERARBEITUNG	141,8	144,6	/	139,8	142,5	/	95,6	99,1	/
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. H.V. CHEMIEFASERN)	151,6	151,9	150,8	145,2	145,1	145,3	95,8	95,5	96,4
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	151,6	150,8	161,4	144,8	144,2	151,2	95,4	95,5	93,9
HOLZBEARBEITUNG	154,9	154,4	161,0	157,6	157,3	161,2	102,0	102,2	100,0
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	148,8	149,0	146,4	141,9	141,9	142,1	95,4	95,2	97,1
GUMMIVERARBEITUNG, VERRARBEITUNG VON ASBEST	153,1	153,9	149,2	144,6	145,1	142,5	94,3	94,0	95,4
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	152,0	151,4	154,9	142,2	141,3	146,5	93,5	93,2	94,4
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	147,7	147,9	140,6	143,3	143,5	133,9	97,4	97,4	95,4
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	147,8	148,0	145,6	138,0	138,2	135,8	93,3	93,3	93,0
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	154,9	155,3	151,1	142,4	142,5	140,6	91,6	91,4	92,7
SCHIFFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	162,2	159,0	170,5	152,1	149,1	160,3	93,3	93,3	93,4
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	155,1	153,1	159,1	147,2	145,1	151,8	94,8	94,6	95,2
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	154,9	153,3	158,0	144,7	142,3	148,8	93,3	92,8	94,0
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	148,6	148,0	150,8	140,3	139,5	143,6	94,5	94,3	95,1
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND-EINRICHTUNGEN USW.	137,0	138,3	134,0	130,7	131,9	128,0	95,2	95,2	95,2
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	150,6	151,9	148,3	142,7	144,8	139,1	94,5	95,0	93,8
DARUNTER									
FEINKERAMIK	141,6	140,0	144,2	140,6	140,8	140,2	99,2	100,6	97,4
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	146,7	146,6	147,9	143,1	142,9	144,1	97,7	97,7	97,6
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U.AE.	152,2	151,7	155,0	142,9	141,8	148,4	93,9	93,5	95,5
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U.AE.	151,6	149,3	154,1	143,7	142,4	145,2	94,6	95,2	94,0
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	147,5	148,7	145,4	140,0	140,6	138,9	94,9	94,4	95,6
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	158,4	158,4	158,6	153,2	152,9	155,1	96,4	96,1	97,5
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	151,0	153,3	144,9	144,5	146,5	138,9	95,3	95,3	95,5
LEDERERZEUGUNG	140,0	140,1	139,5	132,9	131,5	136,2	95,3	94,0	97,7
LEDERVERARBEITUNG (OH. H.V. SCHUHEN)	130,2	147,6	/	131,2	152,3	/	101,0	103,3	100,0
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	136,9	135,0	138,3	133,9	131,5	135,8	98,0	97,5	98,3
TEXTILGEWERBE	149,6	148,9	149,9	138,7	141,0	136,8	92,7	94,6	91,3
BEKLEIDUNGSGEWERBE	143,2	146,4	142,8	134,6	137,4	134,2	94,0	94,2	93,9
H. V. FUELLHALTERN USW., FOTO -U. FILMLABORS	149,2	146,2	153,2	139,0	134,8	145,1	93,8	92,8	94,8
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	151,2	150,6	153,4	145,1	144,5	147,6	95,9	95,9	96,1
DARUNTER									
BRAUEREI, MAELZEREI	151,5	151,8	/	141,5	141,8	/	93,0	93,4	/
TABAKVERARBEITUNG	153,2	144,5	162,3	148,0	140,1	156,4	96,5	96,6	96,5
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	150,0	150,0	-	154,1	154,1	-	102,9	102,9	-
DARUNTER									
HOCH- UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	150,4	150,4	-	153,6	153,6	-	102,3	102,3	-

5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1994

Jahresdurchschnitt	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938									
1950									
1951									
1952	Angestellte noch nicht erfaßt								
1953									
1954									
1955									
1956									
1957	15,5	18,7	24,1	16,7	20,2	25,8	15,8	19,1	24,5
1958	16,5	19,9	25,6	17,7	21,4	27,4	16,8	20,3	26,0
1959	17,2	20,8	26,7	18,6	22,5	28,7	17,5	21,2	27,2
1960	18,4	22,2	28,6	19,8	23,9	30,6	18,8	22,7	29,1
1961	20,0	24,2	31,1	21,4	25,9	33,1	20,3	24,6	31,6
1962	21,8	26,4	33,9	23,1	27,9	35,7	22,1	26,7	34,3
1963	23,3	28,2	36,3	24,5	29,7	37,9	23,6	28,6	36,7
1964	24,7	29,9	38,5	25,7	31,1	39,8	24,9	30,1	38,9
1965	27,0	32,7	42,0	27,9	33,7	43,1	27,3	33,0	42,4
1966	29,0	35,1	45,1	29,8	36,1	46,1	29,3	35,4	45,4
1967	30,4	36,7	47,2	30,7	37,2	47,5	30,5	36,9	47,3
1968	31,8	38,4	49,4	31,9	38,6	49,3	31,8	38,5	49,4
1969	34,0	41,1	52,9	34,7	42,0	53,7	34,3	41,5	53,2
1970	37,9	45,8	58,9	38,4	46,5	59,4	38,1	46,1	59,1
1971	42,1	50,9	65,4	42,6	51,6	66,0	42,2	51,1	65,6
1972	46,1	55,7	71,6	46,4	56,1	71,7	46,1	55,8	71,6
1973	50,6	61,2	78,7	51,3	62,1	79,3	50,8	61,5	78,9
1974	55,9	67,6	86,9	56,4	68,2	87,1	56,0	67,7	86,9
1975	60,4	73,0	93,9	60,5	73,2	93,6	60,4	73,1	93,8
1976	64,4	77,8	100	64,6	78,2	100	64,4	77,9	100
1977	68,9	83,3	107,1	69,2	83,7	107,0	69,0	83,5	107,1
1978	73,0	88,2	113,4	73,0	88,3	112,9	72,9	88,2	113,2
1979	77,6	93,8	120,6	77,4	93,7	119,7	77,5	93,8	120,3
1980	82,7	100	128,6	82,6	100	127,8	82,6	100	128,3
1981	86,8	105,0	135,0	86,4	104,5	133,7	86,6	104,8	134,5
1982	91,0	110,0	141,5	90,4	109,4	139,9	90,7	109,8	140,9
1983	93,6	113,2	145,5	93,3	112,9	144,4	93,5	113,1	145,1
1984	96,5	116,7	150,1	96,3	116,5	148,9	96,4	116,6	149,6
1985	100	120,9	155,5	100	121,0	154,6	100	121,0	155,2
1986	103,4	125,0	160,8	103,7	125,5	160,4	103,5	125,2	160,6
1987	107,1	129,5	166,5	107,6	130,2	166,4	107,3	129,8	166,5
1988	111,0	134,2	172,6	111,3	134,7	172,1	111,1	134,4	172,4
1989	114,5	138,5	177,8	115,0	139,2	178,0	114,7	138,9	178,1
1990	119,3	144,2	185,4	120,0	145,2	185,6	119,6	144,7	185,7
1991	126,0	152,3	195,9	127,2	153,9	196,7	126,5	153,1	196,4
1992	132,2	159,8	205,5	133,9	162,0	207,0	132,9	160,8	206,3
1993	136,6	165,1	212,3	138,0	167,0	213,4	137,2	166,0	213,0
1994	139,6	168,8	217,1	141,5	171,2	218,8	140,4	169,9	218,0

6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1991 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
1985 = 100											
Kaufmännische Angestellte											
1991	126,0	126,7	126,7	126,7	126,8	128,1	124,9	123,2	123,8	125,4	130,1
1992	132,2	132,8	132,6	132,8	133,1	134,3	131,3	131,4	130,0	131,6	138,0
1993	136,6	137,0	136,8	137,3	136,6	138,9	136,1	135,9	134,9	136,1	144,6
1994	139,6	140,0	139,3	140,5	139,2	144,0	139,0	138,5	137,5	139,1	148,6
1991 Januar	122,2	123,1	123,1	123,0	123,1	124,5	121,1	119,7	120,1	121,5	125,3
April	123,4	124,3	124,4	124,2	124,4	124,6	122,2	121,2	121,1	122,6	127,7
Juli	126,9	127,5	127,6	127,5	127,6	126,3	126,0	123,8	124,7	126,6	131,3
Oktober	128,4	129,1	129,0	129,2	129,1	129,9	127,3	125,2	126,3	127,8	132,6
1992 Januar	129,0	129,7	130,0	129,3	130,7	131,7	127,9	128,0	126,8	128,0	134,4
April	130,2	130,9	130,9	130,6	131,5	133,8	129,3	130,6	128,2	129,3	135,6
Juli	133,1	133,7	133,5	133,8	133,7	134,0	132,3	131,0	131,0	132,9	138,7
Oktober	134,0	134,6	134,1	134,8	134,6	136,7	133,1	133,7	131,7	133,4	140,4
1993 Januar	134,7	135,1	134,8	135,2	135,3	137,6	134,0	134,9	132,7	134,1	141,6
April	136,1	136,5	136,2	136,7	136,1	138,3	135,6	135,8	134,4	135,5	144,0
Juli	137,0	137,4	137,3	137,6	136,6	139,0	136,6	135,3	135,3	136,6	145,3
Oktober	137,5	137,9	137,5	138,2	137,5	139,7	137,0	136,9	135,9	136,8	145,6
1994 Januar	138,2	138,2	137,9	138,4	138,5	140,2	138,1	137,8	136,3	138,6	146,5
April	138,8	139,2	138,9	139,5	138,8	143,9	138,3	138,5	136,8	138,2	148,5
Juli	139,8	140,2	139,1	141,1	139,3	143,9	139,1	138,2	137,7	139,2	149,0
Oktober	140,5	141,0	140,3	141,6	139,8	145,7	139,7	138,9	138,2	139,9	149,2
Technische Angestellte											
1991	127,2	127,3	127,6	127,1	127,4	/	126,2	125,2	125,0	127,1	128,2
1992	133,9	133,9	133,7	134,0	134,1	/	133,1	130,7	132,3	133,9	134,9
1993	138,0	138,0	138,2	138,0	138,6	/	138,1	136,1	137,4	139,5	132,1
1994	141,5	141,5	140,8	141,8	141,6	/	141,5	138,5	141,5	142,4	136,2
1991 Januar	122,5	122,5	123,1	122,1	123,5	/	122,2	121,9	121,9	122,3	123,2
April	123,9	123,9	124,4	123,8	124,0	/	123,2	122,8	122,5	123,7	124,4
Juli	129,0	129,1	129,2	129,1	128,6	/	127,7	125,9	126,7	128,6	129,5
Oktober	129,8	129,9	130,1	129,8	130,3	/	129,1	127,6	128,0	130,0	131,8
1992 Januar	129,6	129,6	130,2	129,4	130,4	/	129,4	128,1	128,7	129,9	133,2
April	130,6	130,6	130,8	130,5	131,0	/	130,2	129,2	129,6	130,6	132,2
Juli	135,4	135,5	135,1	135,7	135,2	/	134,4	133,1	133,3	135,4	135,5
Oktober	136,5	136,5	135,9	136,8	136,8	/	135,4	130,8	134,8	136,5	136,9
1993 Januar	135,9	135,9	135,6	135,9	136,4	/	135,9	131,6	135,2	137,0	136,9
April	137,7	137,7	138,0	137,5	138,3	/	137,5	134,0	136,7	139,3	131,2
Juli	138,4	138,4	138,7	138,4	138,9	/	138,5	137,3	137,9	139,8	131,6
Oktober	138,9	138,8	138,9	138,9	139,5	/	139,0	138,5	138,4	140,4	131,0
1994 Januar	139,0	139,0	138,7	139,2	139,5	/	139,5	137,5	139,2	140,6	133,5
April	140,2	140,2	140,0	140,4	140,2	/	140,4	138,2	140,8	141,0	135,5
Juli	142,0	142,0	140,9	142,4	142,1	/	141,9	138,1	141,6	143,2	136,7
Oktober	142,9	142,9	142,1	143,2	142,9	/	142,6	139,3	142,7	143,5	137,5
Angestellte insgesamt											
1991	126,5	127,0	127,1	127,0	127,1	/	125,0	123,5	123,9	125,6	129,9
1992	132,9	133,4	133,2	133,5	133,6	/	131,4	131,3	130,1	131,8	137,8
1993	137,2	137,5	137,5	137,7	137,6	/	136,3	135,9	135,1	136,4	143,7
1994	140,4	140,8	140,0	141,2	140,4	/	139,2	138,5	137,8	139,4	147,8
1991 Januar	122,3	122,7	123,1	122,5	123,3	/	121,1	120,0	120,2	121,6	125,2
April	123,6	124,1	124,4	123,9	124,2	/	122,3	121,4	121,2	122,7	127,5
Juli	127,8	128,4	128,4	128,4	128,0	/	126,1	124,1	124,9	126,8	131,2
Oktober	129,0	129,5	129,5	129,5	129,7	/	127,5	125,5	126,4	128,0	132,5
1992 Januar	129,3	129,7	130,1	129,4	130,6	/	128,1	128,0	126,9	128,2	134,3
April	130,4	130,7	130,9	130,6	131,3	/	129,4	130,5	128,3	129,4	135,4
Juli	134,1	134,6	134,3	134,9	134,4	/	132,5	131,3	131,1	133,1	138,5
Oktober	135,0	135,6	135,0	136,0	135,6	/	133,3	133,3	131,9	133,7	140,2
1993 Januar	135,2	135,5	135,2	135,6	135,8	/	134,2	134,5	132,9	134,4	141,3
April	136,8	137,1	137,1	137,2	137,1	/	135,8	135,6	134,6	135,9	143,1
Juli	137,6	137,9	138,0	138,0	137,7	/	136,7	135,5	135,5	136,9	144,4
Oktober	138,1	138,4	138,2	138,6	138,5	/	137,2	137,1	136,1	137,1	144,6
1994 Januar	138,5	138,6	138,3	138,8	139,0	/	138,2	137,8	136,5	138,8	145,7
April	139,4	139,7	139,4	140,0	139,5	/	138,5	138,5	137,1	138,5	147,7
Juli	140,7	141,2	140,0	141,9	140,6	/	139,4	138,2	138,0	139,5	148,2
Oktober	141,5	142,0	141,2	142,5	141,3	/	140,0	139,0	138,5	140,2	148,4

7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen

Wirtschaftsbereich	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1985 = 100									
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-U. TIEFBAU), HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	140,5	141,0	139,7	142,9	142,9	142,6	141,5	142,0	140,0
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- U. TIEFBAU)	142,2	142,1	142,4	142,9	142,9	142,3	142,6	142,6	142,4
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	142,0	141,8	142,2	142,3	142,3	142,2	142,2	142,2	142,2
ELEKTRIZ. -, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	137,9	138,2	137,1	138,8	138,9	135,4	138,4	138,7	136,9
BERGBAU	139,9	143,9	135,0	135,9	135,9	-	138,2	139,4	135,0
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	142,5	140,1	146,5	142,9	142,9	142,4	142,7	141,7	145,7
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG V. STEIN.U. ERD. (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)	147,4	143,9	157,2	146,2	146,1	163,2	146,9	145,0	157,2
METALLERZG.U.-BEARB. (OH. NE-METALLE USW.)	141,4	141,0	142,1	140,7	140,7	144,3	141,0	140,8	142,2
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	143,8	145,0	141,9	142,9	142,8	143,5	143,3	143,5	142,0
MINERALOELVERARBEITUNG	142,1	142,6	140,5	141,3	141,3	140,0	141,7	141,9	140,5
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. H.V. CHEMIEFASERN)	143,6	140,4	147,8	143,3	143,6	142,0	143,4	142,1	146,3
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	134,2	128,1	145,1	141,9	141,4	144,9	137,4	134,5	145,1
HOLZBEARBEITUNG	146,6	148,5	142,3	153,8	153,5	172,9	148,9	150,5	143,0
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	138,1	137,4	139,5	141,6	141,7	138,1	139,9	140,1	139,4
GUMMI-VERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST	136,7	134,0	143,2	139,8	139,6	146,0	137,9	136,7	143,3
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	142,5	142,7	142,3	142,9	142,9	143,6	142,8	142,9	142,4
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	139,4	142,8	135,5	141,7	141,8	134,6	141,0	142,0	135,4
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	142,8	142,8	142,8	142,1	142,0	144,6	142,4	142,2	143,0
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	143,9	145,0	142,4	142,7	142,7	140,7	143,1	143,3	142,2
SCHIFFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LÜFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	146,3	144,3	147,6	141,9	141,9	140,8	142,9	142,2	145,7
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	143,1	143,3	142,8	145,1	145,2	143,9	144,3	144,6	142,9
FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW.	144,4	145,5	143,3	144,4	144,1	149,0	144,4	144,5	144,1
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	140,4	139,6	141,6	139,8	139,8	138,8	140,1	139,7	141,4
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.	130,7	128,7	133,0	135,4	135,1	141,9	134,0	133,8	134,8
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	141,2	141,6	140,8	139,4	139,3	139,9	140,4	140,4	140,6
DARUNTER									
FEINKERAMIK	147,0	142,6	150,9	147,1	147,7	141,2	147,0	145,8	149,6
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	134,7	136,7	131,9	133,5	132,9	146,4	134,2	134,5	133,2
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.	144,0	141,2	148,1	138,2	138,0	152,2	141,4	139,4	148,1
H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.	143,0	150,2	137,3	140,8	140,9	139,8	141,9	144,1	137,9
PAPIER- U. PAPPEERARBEITUNG	140,9	140,2	141,9	139,8	139,7	149,1	140,5	140,0	142,0
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	143,8	148,6	138,5	142,7	142,7	143,2	143,4	145,3	138,8
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	140,4	141,3	139,2	137,5	137,4	140,7	139,1	139,1	139,2
LEDERERZEUGUNG	135,9	141,2	130,3	134,6	135,2	-	135,2	136,8	-
LEDERVERARBEITUNG (OH. H.V. SCHUHEN)	135,6	132,7	142,9	-	-	-	-	-	-
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	134,0	132,6	137,0	137,7	137,6	139,3	135,3	134,8	137,2
TEXTILGEWERBE	141,1	140,3	142,1	138,8	138,8	138,6	140,0	139,6	141,0
BEKLEIDUNGSGEWERBE	136,0	133,1	139,8	138,8	137,4	140,9	136,9	134,6	140,1
H. V. FUELLHALTERN USW, FOTO -U. FILMLABORS	139,8	138,0	141,9	138,1	138,0	138,0	138,8	138,0	141,0
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	140,5	140,8	140,0	142,6	142,7	141,2	141,0	141,5	140,1
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	148,9	149,4	148,4	149,9	149,8	158,3	149,6	149,7	148,9
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	149,0	149,7	148,3	150,0	150,0	159,6	149,8	149,9	148,7
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	138,2	139,5	136,5	143,2	142,3	173,8	138,4	139,7	136,5
DAVON									
GROSSHANDEL	136,8	139,5	130,1	148,6	147,6	173,8	137,6	140,2	130,5
EINZELHANDEL	139,4	139,3	139,4	-	-	-	-	-	139,4
KREDITINSTITUTE	137,5	138,7	136,0	-	-	-	137,5	138,7	136,0
VERSICHERUNGSGEWERBE	140,5	141,3	139,0	-	-	-	140,5	141,3	139,0

8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	100,0	38,6	1,5	25,22	973	
MAENNLICH 0	81,3	38,8	1,7	26,43	1027	
MAENNLICH 1	62,9	38,8	1,7	28,16	1091	
MAENNLICH 2	26,2	39,0	1,7	24,31	948	
MAENNLICH 3	10,9	39,1	1,5	21,63	845	
WEIBLICH 0	18,7	37,4	0,5	19,73	737	
WEIBLICH 1	8,9	37,2	0,6	22,56	840	
WEIBLICH 2	38,2	37,6	0,5	19,46	732	
WEIBLICH 3	52,8	37,2	0,4	19,44	723	
0003	1,2	INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)				
INSGESAMT 0	87,8	38,3	1,5	25,38	971	
MAENNLICH 0	78,7	38,5	1,7	26,87	1035	
MAENNLICH 1	64,0	38,4	1,7	28,55	1097	
MAENNLICH 2	26,6	38,7	1,8	24,52	950	
MAENNLICH 3	9,4	38,6	1,6	22,14	855	
WEIBLICH 0	21,3	37,4	0,5	19,73	737	
WEIBLICH 1	8,9	37,2	0,6	22,56	840	
WEIBLICH 2	38,2	37,6	0,5	19,46	732	
WEIBLICH 3	52,8	37,2	0,4	19,44	723	
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,5	39,5	1,0	29,65	1172	
MAENNLICH 0	97,0	39,5	1,0	29,90	1182	
MAENNLICH 1	97,5	39,6	1,0	30,06	1189	
MAENNLICH 2	2,2	39,2	0,7	23,92	938	
MAENNLICH 3	0,3	38,6	0,3	22,53	869	
WEIBLICH 0	3,0	39,1	0,6	21,52	841	
WEIBLICH 1	24,4	38,9	0,3	24,38	948	
WEIBLICH 2	42,7	39,2	0,8	21,60	846	
WEIBLICH 3	32,9	39,2	0,6	19,31	757	
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	10,7	40,0	2,4	24,96	999	
MAENNLICH 0	88,3	40,3	2,6	25,67	1034	
MAENNLICH 1	50,1	39,9	2,4	27,66	1102	
MAENNLICH 2	38,7	40,8	3,0	24,17	986	
MAENNLICH 3	11,2	40,3	2,5	22,11	891	
WEIBLICH 0	11,7	38,3	0,4	19,36	741	
WEIBLICH 1	6,3	37,5	0,5	24,48	919	
WEIBLICH 2	41,4	38,2	0,4	19,90	759	
WEIBLICH 3	52,3	38,4	0,4	18,34	704	
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	2,4	43,7	5,3	23,72	1037	
MAENNLICH 0	97,1	43,8	5,5	23,95	1050	
MAENNLICH 1	45,3	43,7	5,2	25,66	1120	
MAENNLICH 2	43,7	44,2	5,9	22,84	1011	
MAENNLICH 3	10,9	42,9	4,7	21,34	916	
WEIBLICH 0	2,9	40,2	0,9	15,14	609	
WEIBLICH 1	1,8	37,5	0,5	24,48	919	
WEIBLICH 2	8,6	37,9	0,6	20,45	775	
WEIBLICH 3	89,6	40,5	0,9	14,51	587	
3200	23 (OH.233,236,238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,8	38,4	1,6	26,76	1026	
MAENNLICH 0	94,9	38,4	1,6	27,04	1038	
MAENNLICH 1	61,1	38,1	1,3	28,83	1097	
MAENNLICH 2	29,2	39,0	2,0	24,52	956	
MAENNLICH 3	9,7	38,8	2,2	23,61	916	
WEIBLICH 0	5,1	37,6	0,7	21,48	807	
WEIBLICH 1	23,2	36,6	0,6	25,11	919	
WEIBLICH 2	53,7	37,8	0,9	21,30	806	
WEIBLICH 3	23,2	37,9	0,2	18,38	697	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	1,5	37,7	1,4	26,19	986	
MAENNLICH 0	90,2	37,7	1,5	26,86	1013	
MAENNLICH 1	64,4	37,3	1,2	28,41	1060	
MAENNLICH 2	23,5	38,2	1,8	24,27	928	
MAENNLICH 3	12,1	38,8	2,1	23,86	926	
WEIBLICH 0	9,8	37,2	0,8	19,97	742	
WEIBLICH 1	10,9	36,1	0,2	24,17	874	
WEIBLICH 2	29,0	37,0	0,8	21,32	789	
WEIBLICH 3	60,2	37,4	0,9	18,59	696	
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,3	38,7	1,0	25,03	970	
MAENNLICH 0	77,8	38,9	1,2	26,57	1034	
MAENNLICH 1	49,9	38,8	1,2	28,51	1107	
MAENNLICH 2	43,9	39,0	1,3	25,09	978	
MAENNLICH 3	6,2	39,3	1,3	21,54	846	
WEIBLICH 0	22,2	38,1	0,2	19,52	744	
WEIBLICH 1	5,8	37,9	0,4	24,45	927	
WEIBLICH 2	50,7	38,1	0,3	19,76	754	
WEIBLICH 3	43,5	38,1	0,0	18,57	707	
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,1	38,8	1,1	24,90	966	
MAENNLICH 0	76,5	39,0	1,3	26,52	1035	
MAENNLICH 1	52,2	38,9	1,2	28,50	1108	
MAENNLICH 2	42,2	39,1	1,5	24,86	973	
MAENNLICH 3	5,6	39,6	1,5	20,71	820	
WEIBLICH 0	23,5	38,1	0,2	19,50	743	
WEIBLICH 1	5,9	37,9	0,4	24,46	928	
WEIBLICH 2	51,0	38,2	0,3	19,74	753	
WEIBLICH 3	43,1	38,1	0,0	18,54	706	
3800	264	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG				
INSGESAMT 0	1,0	40,7	2,8	26,33	1073	
MAENNLICH 0	96,6	40,8	2,8	26,57	1084	
MAENNLICH 1	48,2	40,3	2,4	27,47	1107	
MAENNLICH 2	42,9	41,3	3,3	26,02	1075	
MAENNLICH 3	8,9	41,2	3,1	24,49	1009	
WEIBLICH 0	3,4	39,1	1,1	19,04	745	
WEIBLICH 1	5,8	(39,8)	(1,7)	(22,58)	(898)	
WEIBLICH 2	30,4	39,3	1,4	19,59	769	
WEIBLICH 3	63,8	39,0	0,9	18,46	719	
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	1,0	39,1	1,3	23,99	938	
MAENNLICH 0	81,3	39,2	1,4	24,98	978	
MAENNLICH 1	32,1	39,6	1,7	27,50	1088	
MAENNLICH 2	44,8	39,2	1,4	24,26	950	
MAENNLICH 3	23,1	38,6	1,1	22,80	881	
WEIBLICH 0	18,7	38,8	0,7	19,65	763	
WEIBLICH 1	3,2	38,9	0,7	25,44	989	
WEIBLICH 2	29,7	38,5	0,4	19,63	756	
WEIBLICH 3	67,1	38,9	0,8	19,38	755	
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	55,2	37,6	1,2	26,53	998	
MAENNLICH 0	81,3	37,8	1,4	27,78	1049	
MAENNLICH 1	69,6	37,8	1,4	29,12	1101	
MAENNLICH 2	22,4	37,6	1,1	25,43	955	
MAENNLICH 3	8,0	37,8	1,3	22,77	862	
WEIBLICH 0	18,7	37,0	0,5	20,97	776	
WEIBLICH 1	7,1	37,3	0,5	24,31	906	
WEIBLICH 2	32,6	37,4	0,6	21,01	787	
WEIBLICH 3	60,3	36,7	0,4	20,54	755	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)				
INSGESAMT 0	0,9	40,0	3,0	25,88	1034	
MAENNLICH 0	96,7	40,0	3,0	26,08	1044	
MAENNLICH 1	68,3	39,6	2,7	27,57	1091	
MAENNLICH 2	23,9	41,0	3,5	23,18	949	
MAENNLICH 3	7,7	41,4	4,5	22,30	924	
WEIBLICH 0	3,3	38,2	1,4	19,72	754	
WEIBLICH 1	7,1	(39,1)	(2,2)	(22,45)	(878)	
WEIBLICH 2	26,8	38,1	0,2	17,86	681	
WEIBLICH 3	66,1	38,2	1,8	20,17	771	
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU				
INSGESAMT 0	16,2	38,1	1,6	26,09	994	
MAENNLICH 0	88,3	38,3	1,8	26,76	1024	
MAENNLICH 1	73,6	38,5	2,1	27,85	1074	
MAENNLICH 2	21,4	37,5	1,1	24,08	904	
MAENNLICH 3	5,0	37,6	0,8	21,68	815	
WEIBLICH 0	11,7	36,7	0,3	20,79	763	
WEIBLICH 1	10,5	37,8	0,6	22,25	841	
WEIBLICH 2	35,2	37,3	0,3	20,79	776	
WEIBLICH 3	54,3	36,1	0,2	20,50	740	
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.				
INSGESAMT 0	15,2	36,9	0,8	30,63	1129	
MAENNLICH 0	91,7	36,9	0,8	31,15	1149	
MAENNLICH 1	70,6	37,0	0,7	32,26	1193	
MAENNLICH 2	22,6	36,6	0,8	29,35	1073	
MAENNLICH 3	6,8	37,1	1,2	25,62	951	
WEIBLICH 0	8,3	36,6	0,5	24,74	905	
WEIBLICH 1	11,5	36,4	0,5	28,95	1054	
WEIBLICH 2	37,4	36,4	0,4	27,08	985	
WEIBLICH 3	51,1	36,7	0,6	22,11	812	
4310	244 1,245 11 - 14	HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN				
INSGESAMT 0	9,9	36,6	0,6	32,40	1186	
MAENNLICH 0	94,7	36,6	0,6	32,59	1194	
MAENNLICH 1	79,3	36,8	0,6	33,18	1222	
MAENNLICH 2	19,2	36,0	0,6	30,51	1097	
MAENNLICH 3	1,5	35,0	1,0	26,71	934	
WEIBLICH 0	5,3	35,9	0,4	28,95	1039	
WEIBLICH 1	20,7	36,3	0,4	30,35	1102	
WEIBLICH 2	63,9	36,0	0,3	29,26	1053	
WEIBLICH 3	15,4	34,8	0,6	25,64	893	
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT				
INSGESAMT 0	13,1	37,4	0,9	24,96	932	
MAENNLICH 0	66,1	37,5	1,2	27,03	1014	
MAENNLICH 1	72,0	37,5	1,2	28,38	1054	
MAENNLICH 2	18,6	37,8	1,0	23,93	905	
MAENNLICH 3	9,4	37,1	0,9	22,83	847	
WEIBLICH 0	33,9	37,1	0,4	20,85	773	
WEIBLICH 1	4,2	36,7	0,4	24,29	892	
WEIBLICH 2	32,0	37,8	0,7	20,18	762	
WEIBLICH 3	63,8	36,7	0,2	20,97	770	
4700	252 - 254, 259 4 - 7	FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.				
INSGESAMT 0	2,5	37,2	0,7	23,57	878	
MAENNLICH 0	59,9	37,6	1,0	25,55	960	
MAENNLICH 1	69,7	37,5	1,0	26,89	1009	
MAENNLICH 2	22,3	37,7	0,8	23,15	872	
MAENNLICH 3	8,0	37,4	0,7	20,59	771	
WEIBLICH 0	40,1	36,7	0,2	20,55	755	
WEIBLICH 1	11,1	37,9	0,4	22,46	852	
WEIBLICH 2	32,6	37,5	0,2	19,31	723	
WEIBLICH 3	56,2	36,1	0,2	20,91	755	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	6,8	38,5	1,6	23,10	890	
MAENNLICH 0	77,9	38,7	1,8	24,30	941	
MAENNLICH 1	51,5	38,6	1,9	26,13	1008	
MAENNLICH 2	31,0	38,7	1,7	23,09	895	
MAENNLICH 3	17,6	39,2	1,9	21,13	828	
WEIBLICH 0	22,1	37,7	0,9	18,78	709	
WEIBLICH 1	3,9	38,4	1,1	23,24	892	
WEIBLICH 2	26,7	37,5	0,9	19,02	713	
WEIBLICH 3	69,4	37,8	0,9	18,44	697	
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	0,4	37,9	1,1	23,92	906	
MAENNLICH 0	62,8	38,0	1,4	25,86	984	
MAENNLICH 1	75,0	37,7	1,2	27,43	1035	
MAENNLICH 2	17,5	39,3	2,2	22,12	869	
MAENNLICH 3	7,5	38,4	1,1	19,34	743	
WEIBLICH 0	37,2	37,6	0,8	20,60	774	
WEIBLICH 1	15,3	37,4	0,6	26,08	977	
WEIBLICH 2	31,9	38,6	1,2	20,25	781	
WEIBLICH 3	52,9	37,0	0,6	19,23	712	
5000	210,224,227,257-258,261,265-269,27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	17,3	38,8	1,6	22,20	861	
MAENNLICH 0	63,6	39,5	2,2	24,46	965	
MAENNLICH 1	51,1	39,6	2,4	26,51	1049	
MAENNLICH 2	35,0	39,5	2,0	22,79	899	
MAENNLICH 3	13,9	39,1	1,7	21,08	823	
WEIBLICH 0	36,4	37,5	0,5	18,05	677	
WEIBLICH 1	12,9	37,0	0,6	20,83	771	
WEIBLICH 2	48,0	37,6	0,4	17,67	664	
WEIBLICH 3	39,1	37,7	0,5	17,61	663	
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	2,7	38,4	1,4	23,29	895	
MAENNLICH 0	79,6	38,5	1,7	24,19	932	
MAENNLICH 1	48,4	38,5	1,9	25,63	987	
MAENNLICH 2	35,7	38,6	1,4	23,62	911	
MAENNLICH 3	15,9	38,5	1,5	21,08	813	
WEIBLICH 0	20,4	38,0	0,4	19,73	749	
WEIBLICH 1	8,2	38,2	0,3	20,21	772	
WEIBLICH 2	41,0	38,3	0,1	19,48	747	
WEIBLICH 3	50,8	37,7	0,6	19,86	748	
5500	265	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG				
INSGESAMT 0	1,5	39,2	1,7	22,14	868	
MAENNLICH 0	67,2	39,7	2,2	24,14	958	
MAENNLICH 1	46,9	40,0	2,7	26,79	1073	
MAENNLICH 2	39,1	39,4	1,9	22,69	895	
MAENNLICH 3	14,0	39,2	1,7	19,12	750	
WEIBLICH 0	32,8	38,2	0,6	17,89	683	
WEIBLICH 1	4,5	38,2	0,7	22,61	864	
WEIBLICH 2	49,8	38,1	0,6	18,34	699	
WEIBLICH 3	45,7	38,2	0,5	16,93	648	
5600	268	DRUCKEREI, VIELFACHTIGUNG				
INSGESAMT 0	2,3	39,6	2,6	27,39	1086	
MAENNLICH 0	79,5	39,9	2,9	28,93	1155	
MAENNLICH 1	67,6	39,9	2,9	30,88	1233	
MAENNLICH 2	21,9	39,9	3,1	25,41	1015	
MAENNLICH 3	10,4	39,9	2,8	23,73	946	
WEIBLICH 0	20,5	38,6	1,2	21,20	818	
WEIBLICH 1	30,2	38,2	1,2	26,26	1004	
WEIBLICH 2	31,2	38,7	1,8	21,19	819	
WEIBLICH 3	38,6	38,8	0,8	17,31	672	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
5700	210	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN				
INSGESAMT 0	4,1	39,2	1,5	22,45	879	
MAENNLICH 0	71,8	39,6	2,0	24,29	961	
MAENNLICH 1	42,7	39,7	2,3	26,51	1052	
MAENNLICH 2	39,2	39,8	1,9	23,06	918	
MAENNLICH 3	18,1	38,8	1,3	21,68	841	
WEIBLICH 0	28,2	38,1	0,4	17,56	669	
WEIBLICH 1	4,7	38,4	1,5	22,32	856	
WEIBLICH 2	37,4	37,9	0,4	17,56	666	
WEIBLICH 3	57,9	38,2	0,4	17,17	656	
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,2	39,2	0,8	18,43	723	
MAENNLICH 0	47,3	39,9	1,3	20,20	806	
MAENNLICH 1	64,8	39,7	1,3	21,23	843	
MAENNLICH 2	28,3	40,0	0,9	18,57	743	
MAENNLICH 3	6,8	41,7	2,9	17,42	726	
WEIBLICH 0	52,7	38,6	0,3	16,78	649	
WEIBLICH 1	23,0	36,9	0,1	17,29	637	
WEIBLICH 2	56,7	39,1	0,4	16,91	661	
WEIBLICH 3	20,4	39,4	0,3	15,88	626	
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	3,1	38,2	1,6	20,05	767	
MAENNLICH 0	49,8	39,9	2,8	21,94	875	
MAENNLICH 1	51,8	40,5	3,4	23,16	939	
MAENNLICH 2	42,1	39,3	2,2	20,80	818	
MAENNLICH 3	6,1	38,3	1,6	19,03	728	
WEIBLICH 0	50,2	36,6	0,5	18,01	660	
WEIBLICH 1	12,8	35,8	0,5	19,47	697	
WEIBLICH 2	62,3	37,2	0,5	17,90	666	
WEIBLICH 3	24,9	35,6	0,3	17,57	625	
6310	275 1 - 275 2	SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN				
INSGESAMT 0	0,4	38,5	1,2	20,10	773	
MAENNLICH 0	50,6	39,2	2,0	21,90	858	
MAENNLICH 1	32,4	38,5	1,4	23,10	889	
MAENNLICH 2	60,2	39,5	2,2	21,58	853	
MAENNLICH 3	7,5	39,3	2,3	19,40	762	
WEIBLICH 0	49,4	37,7	0,5	18,18	685	
WEIBLICH 1	4,4	38,0	0,7	19,37	736	
WEIBLICH 2	75,8	37,7	0,5	18,35	692	
WEIBLICH 3	19,8	37,5	0,4	17,26	647	
6320	275 3, 275 5, 275 81	WEBEREI (OH. WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)				
INSGESAMT 0	0,5	38,7	1,5	21,09	815	
MAENNLICH 0	61,1	39,3	2,1	22,54	885	
MAENNLICH 1	52,1	39,3	2,1	23,61	929	
MAENNLICH 2	40,6	39,1	2,0	21,71	850	
MAENNLICH 3	7,3	39,5	2,1	19,45	768	
WEIBLICH 0	38,9	37,7	0,7	18,72	706	
WEIBLICH 1	16,6	38,2	1,3	20,91	798	
WEIBLICH 2	69,4	37,7	0,6	18,26	688	
WEIBLICH 3	14,0	37,5	0,3	18,35	687	
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,1	37,4	0,6	16,91	632	
MAENNLICH 0	15,2	39,4	2,4	20,82	820	
MAENNLICH 1	46,9	39,3	2,5	22,39	881	
MAENNLICH 2	27,5	38,8	2,2	20,14	781	
MAENNLICH 3	25,6	40,1	2,3	18,69	750	
WEIBLICH 0	84,8	37,0	0,3	16,17	598	
WEIBLICH 1	15,6	36,5	0,5	17,60	643	
WEIBLICH 2	63,3	36,8	0,1	15,79	582	
WEIBLICH 3	21,1	37,8	0,5	16,26	615	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			DM
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,0	40,5	2,4	22,66	917	
MAENNLICH 0	73,2	41,1	3,1	24,38	1001	
MAENNLICH 1	53,0	41,4	3,4	25,83	1069	
MAENNLICH 2	34,0	41,0	3,0	23,61	967	
MAENNLICH 3	13,0	40,0	2,0	20,32	813	
WEIBLICH 0	26,8	38,8	0,7	17,69	686	
WEIBLICH 1	4,4	39,3	1,2	20,96	823	
WEIBLICH 2	28,9	39,1	0,9	19,08	747	
WEIBLICH 3	66,6	38,6	0,6	16,85	651	
7600	293	BRAUEREI, MAELZEREI				
INSGESAMT 0	0,4	39,4	1,5	25,35	998	
MAENNLICH 0	98,6	39,4	1,5	25,39	1000	
MAENNLICH 1	84,1	39,4	1,4	25,80	1015	
MAENNLICH 2	9,1	40,2	1,9	23,48	943	
MAENNLICH 3	6,8	39,0	1,2	22,89	893	
WEIBLICH 0	1,4	38,1	0,3	22,36	852	
WEIBLICH 1	20,7	38,1	0,4	21,45	817	
WEIBLICH 3	79,3	(38,1)	(0,4)	(21,45)	(817)	
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	11,7	40,5	1,4	24,04	973	
MAENNLICH 0	100,0	40,5	1,4	24,04	973	
MAENNLICH 1	56,1	40,7	1,6	25,77	1048	
MAENNLICH 2	23,8	40,2	1,2	23,09	929	
MAENNLICH 3	20,2	40,2	1,0	20,29	814	

9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
0001	1,2,300,4,6	INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	100,0	100,0	100,0	4862	6637	5517
MAENNLICH 0	48,0	91,5	64,1	5746	6808	6306
MAENNLICH 2	36,1	34,6	35,3	7373	8313	7858
MAENNLICH 3	46,5	57,3	52,2	5249	6207	5803
MAENNLICH 4	15,5	7,9	11,5	3756	4696	4096
MAENNLICH 5	1,9	0,3	1,0	3186	3499	3230
WEIBLICH 0	52,0	8,5	35,9	4045	4792	4111
WEIBLICH 2	6,6	8,3	6,8	6158	7615	6314
WEIBLICH 3	42,8	40,5	42,6	4554	5388	4624
WEIBLICH 4	42,3	46,5	42,7	3429	3937	3477
WEIBLICH 5	8,3	4,6	7,9	2869	3129	2883
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	39,6	94,7	59,9	5436	6692	6169
MAENNLICH 0	48,5	91,6	73,7	6498	6859	6760
MAENNLICH 2	38,5	34,5	35,6	8202	8362	8314
MAENNLICH 3	48,7	57,6	55,2	5784	6247	6135
MAENNLICH 4	12,0	7,6	8,8	4158	4772	4543
MAENNLICH 5	0,8	0,2	0,4	3212	3733	3429
WEIBLICH 0	51,5	8,4	26,3	4434	4865	4514
WEIBLICH 2	5,4	8,4	6,0	6929	7671	7124
WEIBLICH 3	45,6	41,1	44,8	4987	5443	5065
WEIBLICH 4	44,9	45,9	45,1	3710	4003	3765
WEIBLICH 5	4,0	4,6	4,2	2905	3173	2961
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,1	2,4	1,6	4919	6403	5755
MAENNLICH 0	51,7	92,7	74,8	5490	6551	6231
MAENNLICH 2	28,6	42,6	38,4	7079	7650	7522
MAENNLICH 3	55,1	55,6	55,4	5107	5796	5589
MAENNLICH 4	15,9	1,8	6,1	4010	3901	3987
MAENNLICH 5	0,4	-	0,1	(3499)	-	(3499)
WEIBLICH 0	48,3	7,3	25,2	4307	4526	4342
WEIBLICH 2	3,0	9,9	4,1	6659	6378	6550
WEIBLICH 3	56,2	60,7	56,9	4626	4696	4638
WEIBLICH 4	38,2	29,2	36,7	3727	3560	3705
WEIBLICH 5	2,6	0,2	2,2	3163	✓	3161
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	5,5	8,1	6,5	5612	6457	6002
MAENNLICH 0	51,8	83,6	66,5	6537	6765	6669
MAENNLICH 2	39,7	37,1	38,2	8148	8329	8250
MAENNLICH 3	47,6	53,0	50,7	5829	6089	5987
MAENNLICH 4	11,7	9,7	10,5	4217	4528	4383
MAENNLICH 5	1,0	0,2	0,5	3272	(3395)	3299
WEIBLICH 0	48,2	16,4	33,5	4619	4885	4679
WEIBLICH 2	8,4	12,3	9,3	6879	8008	7217
WEIBLICH 3	49,6	35,2	46,3	5065	5409	5124
WEIBLICH 4	38,5	49,4	41,0	3710	3839	3745
WEIBLICH 5	3,5	3,1	3,4	2881	3245	2956
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	0,8	0,8	0,8	5220	6211	5586
MAENNLICH 0	53,6	95,0	68,8	6077	6323	6202
MAENNLICH 2	35,3	38,3	36,8	7487	7381	7431
MAENNLICH 3	51,9	55,5	53,8	5662	5829	5750
MAENNLICH 4	11,0	5,6	8,3	3995	4299	4100
MAENNLICH 5	1,8	0,5	1,2	✓	✓	(3142)
WEIBLICH 0	46,4	5,0	31,2	4232	4103	4225
WEIBLICH 2	3,4	2,5	3,4	6533	✓	6541
WEIBLICH 3	47,1	28,3	46,0	4885	(5195)	4897
WEIBLICH 4	43,0	38,4	42,8	3513	3874	3533
WEIBLICH 5	6,4	30,7	7,9	(3026)	✓	3059

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
3200	23 (OH. 233, 236, 238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,1	0,3	0,2	5178	6585	5937
MAENNLICH 0	46,0	98,1	74,1	6237	6626	6515
MAENNLICH 2	34,3	29,4	30,8	7936	8010	7986
MAENNLICH 3	51,1	63,3	59,8	5739	6195	6083
MAENNLICH 4	14,3	7,2	9,2	4015	4816	4460
MAENNLICH 5	0,3	0,1	0,2	/	/	/
WEIBLICH 0	54,0	1,9	25,9	4275	(4469)	4282
WEIBLICH 2	2,8	6,3	2,9	(6370)	/	(6507)
WEIBLICH 3	43,0	12,5	41,8	5022	/	5025
WEIBLICH 4	50,4	68,8	51,1	3660	(4288)	3693
WEIBLICH 5	3,8	12,5	4,1	/	/	(2471)
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	0,4	0,9	0,6	5427	6343	5931
MAENNLICH 0	50,1	95,2	74,9	6495	6431	6450
MAENNLICH 2	35,8	25,4	28,5	8667	8287	8431
MAENNLICH 3	46,8	59,4	55,6	5755	6064	5986
MAENNLICH 4	15,9	15,2	15,4	4051	4773	4549
MAENNLICH 5	1,5	-	0,5	(3763)	-	(3763)
WEIBLICH 0	49,9	4,8	25,1	4356	4583	4380
WEIBLICH 2	3,6	1,6	3,4	6950	/	6925
WEIBLICH 3	40,7	32,2	39,8	5088	5592	5130
WEIBLICH 4	54,5	64,6	55,6	3663	4060	3711
WEIBLICH 5	1,1	1,6	1,2	(3161)	/	(3208)
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,3	4,8	3,9	5798	6460	6102
MAENNLICH 0	51,1	75,4	62,2	6737	6961	6861
MAENNLICH 2	40,8	39,5	40,1	8335	8699	8535
MAENNLICH 3	47,2	49,8	48,6	5977	6126	6062
MAENNLICH 4	11,6	10,5	11,0	4327	4438	4386
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	(3373)	(3485)	(3417)
WEIBLICH 0	48,9	24,6	37,8	4818	4924	4850
WEIBLICH 2	10,9	13,1	11,6	6937	8061	7317
WEIBLICH 3	50,7	34,8	45,9	5168	5424	5226
WEIBLICH 4	36,0	49,9	40,1	3808	3823	3813
WEIBLICH 5	2,5	2,1	2,4	2958	(3310)	3054
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,3	4,6	3,8	5794	6432	6084
MAENNLICH 0	51,2	74,8	61,9	6725	6942	6844
MAENNLICH 2	40,6	39,4	40,0	8316	8661	8503
MAENNLICH 3	47,3	49,6	48,6	5981	6132	6066
MAENNLICH 4	11,7	10,7	11,2	4331	4435	4385
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	(3373)	(3491)	(3418)
WEIBLICH 0	48,8	25,2	38,1	4817	4918	4848
WEIBLICH 2	10,9	13,0	11,6	6923	8056	7307
WEIBLICH 3	50,6	34,7	45,8	5170	5421	5227
WEIBLICH 4	36,0	50,1	40,2	3809	3822	3814
WEIBLICH 5	2,5	2,2	2,4	2959	(3310)	3055
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	0,4	0,6	0,4	5504	6429	5968
MAENNLICH 0	52,7	95,3	74,1	6308	6487	6424
MAENNLICH 2	50,7	47,8	48,8	7449	7485	7472
MAENNLICH 3	39,0	46,9	44,1	5400	5691	5600
MAENNLICH 4	8,6	5,2	6,4	4252	4531	4398
MAENNLICH 5	1,8	0,1	0,7	(3575)	/	(3651)
WEIBLICH 0	47,3	4,7	25,9	4608	5251	4667
WEIBLICH 2	9,7	18,3	10,5	6551	(7145)	6646
WEIBLICH 3	62,8	67,0	63,2	4853	5134	4881
WEIBLICH 4	21,6	11,0	20,6	3496	/	3502
WEIBLICH 5	5,8	3,7	5,6	2850	/	2853

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	22,9	72,0	41,1	5622	6853	6419
MAENNLICH 0	47,9	93,2	77,2	6727	6985	6928
MAENNLICH 2	39,6	34,4	35,5	8458	8524	8508
MAENNLICH 3	48,8	58,8	56,6	5935	6342	6265
MAENNLICH 4	11,3	6,8	7,7	4184	4806	4608
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	3405	3562	3492
WEIBLICH 0	52,1	6,8	22,8	4604	5053	4691
WEIBLICH 2	4,8	7,6	5,3	7245	7963	7443
WEIBLICH 3	46,1	41,6	45,2	5192	5726	5287
WEIBLICH 4	46,8	46,5	46,7	3835	4147	3895
WEIBLICH 5	2,3	4,3	2,7	3002	3145	3046
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)				
INSGESAMT 0	0,3	0,9	0,5	5121	6432	5966
MAENNLICH 0	47,2	91,9	76,0	6182	6611	6516
MAENNLICH 2	25,8	29,8	28,9	8424	8296	8321
MAENNLICH 3	49,4	54,6	53,4	6064	6148	6131
MAENNLICH 4	22,9	15,3	17,0	4131	5058	4782
MAENNLICH 5	1,9	0,4	0,7	(3463)	/	(3425)
WEIBLICH 0	52,8	8,1	24,0	4174	4418	4227
WEIBLICH 2	4,6	2,7	4,2	6971	/	7035
WEIBLICH 3	33,6	30,5	32,9	5024	5262	5072
WEIBLICH 4	56,9	57,7	57,0	3540	4022	3647
WEIBLICH 5	5,0	9,1	5,9	3093	(3191)	3126
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU				
INSGESAMT 0	6,9	16,7	10,5	5355	6313	5918
MAENNLICH 0	49,4	92,8	74,9	6408	6465	6449
MAENNLICH 2	31,8	20,8	23,8	8173	8101	8127
MAENNLICH 3	56,0	70,4	66,5	5922	6184	6124
MAENNLICH 4	12,0	8,6	9,5	4040	4833	4561
MAENNLICH 5	0,1	0,1	0,1	/	/	(3779)
WEIBLICH 0	50,6	7,2	25,1	4327	4362	4333
WEIBLICH 2	3,0	1,2	2,7	6706	/	6692
WEIBLICH 3	41,2	25,0	38,5	4968	5516	5028
WEIBLICH 4	53,0	68,2	55,5	3767	4034	3822
WEIBLICH 5	2,8	5,6	3,3	2953	(2779)	2903
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN. USW.				
INSGESAMT 0	3,6	10,5	6,1	6068	7224	6797
MAENNLICH 0	52,8	94,8	79,3	7051	7340	7259
MAENNLICH 2	41,1	30,0	32,8	8790	9041	8963
MAENNLICH 3	50,2	65,3	61,6	6100	6722	6597
MAENNLICH 4	8,3	4,5	5,5	4374	5083	4817
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	(3379)	(3583)	3475
WEIBLICH 0	47,2	5,2	20,7	4966	5126	4992
WEIBLICH 2	5,4	5,6	5,4	7777	8127	7834
WEIBLICH 3	51,2	46,3	50,4	5468	5673	5498
WEIBLICH 4	42,1	44,8	42,6	4056	4303	4098
WEIBLICH 5	1,3	3,3	1,6	3130	3577	3276
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT				
INSGESAMT 0	7,5	34,3	17,4	5654	7129	6729
MAENNLICH 0	43,7	93,0	79,6	6804	7255	7188
MAENNLICH 2	46,0	43,7	44,0	8294	8592	8546
MAENNLICH 3	42,6	50,8	49,5	5876	6383	6318
MAENNLICH 4	10,8	5,5	6,3	4273	4746	4625
MAENNLICH 5	0,5	0,1	0,2	(3535)	(3295)	(3408)
WEIBLICH 0	56,3	7,0	20,4	4762	5449	4934
WEIBLICH 2	4,9	12,3	6,7	7193	8045	7582
WEIBLICH 3	52,8	48,6	51,7	5268	5810	5395
WEIBLICH 4	40,8	35,8	39,6	3885	4265	3971
WEIBLICH 5	1,5	3,4	2,0	2952	(3323)	3110

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	2,0	3,4	2,5	4955	5894	5428
MAENNLICH 0	46,0	93,5	69,9	5998	6008	6005
MAENNLICH 2	25,9	23,2	24,1	7880	7359	7542
MAENNLICH 3	56,9	63,3	61,2	5727	5801	5778
MAENNLICH 4	16,6	13,3	14,3	4087	4680	4457
MAENNLICH 5	0,6	0,2	0,3	(3182)	(3199)	3190
WEIBLICH 0	54,0	6,5	30,1	4066	4258	4087
WEIBLICH 2	4,8	0,9	4,4	6546	/	6530
WEIBLICH 3	30,4	37,7	31,2	4802	5005	4829
WEIBLICH 4	58,2	53,2	57,7	3591	3849	3617
WEIBLICH 5	6,6	8,2	6,8	3064	(3298)	3095
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	1,3	2,3	1,6	6844	6983	6915
MAENNLICH 0	58,5	92,5	75,8	7944	7082	7409
MAENNLICH 2	62,0	32,1	43,4	9287	8599	8972
MAENNLICH 3	29,6	61,3	49,3	6127	6537	6444
MAENNLICH 4	8,2	6,6	7,2	4418	4798	4635
MAENNLICH 5	0,2	0,0	0,1	/	/	/
WEIBLICH 0	41,5	7,5	24,2	5296	5763	5370
WEIBLICH 2	14,0	9,9	13,3	7846	8001	7864
WEIBLICH 3	47,4	58,3	49,1	5471	6241	5615
WEIBLICH 4	37,8	28,8	36,4	4181	4291	4195
WEIBLICH 5	0,9	3,0	1,2	(3225)	/	(3214)
5000	210, 224, 227, 257-258, 261, 265-269, 27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	6,8	7,8	7,2	4930	5594	5197
MAENNLICH 0	47,0	84,3	62,0	6029	5846	5929
MAENNLICH 2	35,5	28,0	31,4	7677	7153	7422
MAENNLICH 3	49,5	54,6	52,3	5505	5572	5543
MAENNLICH 4	13,3	16,5	15,0	3932	4643	4357
MAENNLICH 5	1,7	0,9	1,2	3171	3827	3430
WEIBLICH 0	53,0	15,7	38,0	3957	4238	4004
WEIBLICH 2	5,1	5,6	5,2	6361	6448	6377
WEIBLICH 3	42,2	42,9	42,4	4439	4687	4481
WEIBLICH 4	43,6	43,9	43,7	3429	3703	3475
WEIBLICH 5	9,1	7,6	8,8	2904	3155	2939
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	0,8	0,9	0,9	4883	5539	5145
MAENNLICH 0	53,0	94,0	69,4	5809	5624	5709
MAENNLICH 2	31,9	21,3	26,2	7473	7041	7283
MAENNLICH 3	52,9	64,0	58,9	5398	5411	5406
MAENNLICH 4	14,3	14,2	14,2	3782	4533	4186
MAENNLICH 5	0,8	0,5	0,7	(2942)	(3734)	(3289)
WEIBLICH 0	47,0	6,0	30,6	3838	4200	3866
WEIBLICH 2	2,8	3,1	2,8	6589	/	6602
WEIBLICH 3	50,3	53,2	50,6	4291	4620	4318
WEIBLICH 4	38,6	37,3	38,5	3277	3567	3299
WEIBLICH 5	8,3	6,3	8,2	2774	(3136)	2796
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG				
INSGESAMT 0	1,2	1,1	1,2	5500	6120	5714
MAENNLICH 0	48,9	89,2	62,8	6681	6300	6494
MAENNLICH 2	48,5	46,4	47,5	7795	7083	7454
MAENNLICH 3	45,5	51,8	48,6	5866	5670	5764
MAENNLICH 4	5,0	1,8	3,4	(4009)	/	(4078)
MAENNLICH 5	0,9	-	0,5	/	-	/
WEIBLICH 0	51,1	10,8	37,2	4368	4631	4394
WEIBLICH 2	10,2	4,1	9,6	6621	/	6652
WEIBLICH 3	61,7	86,6	64,2	4456	4598	4475
WEIBLICH 4	25,7	7,6	23,9	3428	/	3442
WEIBLICH 5	2,4	1,8	2,4	(2647)	/	(2695)

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,1	0,1	0,1	4865	5139	4963
MAENNLICH 0	50,3	84,5	62,6	5736	5325	5537
MAENNLICH 2	48,4	32,0	40,4	6954	6246	6683
MAENNLICH 3	44,8	55,2	49,9	4791	5051	4931
MAENNLICH 4	6,8	12,8	9,7	(3317)	4206	3884
WEIBLICH 0	49,7	15,5	37,4	3982	4123	4003
WEIBLICH 2	10,8	6,3	10,1	5731	/	5779
WEIBLICH 3	59,8	50,8	58,5	4086	4516	4141
WEIBLICH 4	28,0	36,5	29,2	3152	(3381)	3194
WEIBLICH 5	1,4	6,3	2,1	/	/	/
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,1	1,4	1,2	4660	5215	4896
MAENNLICH 0	44,2	74,7	57,1	5683	5530	5598
MAENNLICH 2	29,1	22,7	25,5	7527	6870	7203
MAENNLICH 3	50,3	41,4	45,3	5310	5384	5348
MAENNLICH 4	17,0	34,3	26,6	4135	4902	4684
MAENNLICH 5	3,7	1,5	2,5	3340	3724	3472
WEIBLICH 0	55,8	25,3	42,9	3851	4283	3959
WEIBLICH 2	3,0	7,2	4,0	6383	6059	6239
WEIBLICH 3	31,0	40,0	33,3	4569	4670	4599
WEIBLICH 4	40,0	39,9	39,9	3625	3925	3700
WEIBLICH 5	26,0	12,9	22,7	3049	3211	3072
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	0,6	0,5	0,6	4347	4539	4405
MAENNLICH 0	42,8	44,7	43,3	5411	5060	5302
MAENNLICH 2	21,4	28,2	23,5	7555	6378	7118
MAENNLICH 3	58,2	54,2	56,9	5260	4828	5133
MAENNLICH 4	15,0	17,5	15,8	3728	3664	3706
MAENNLICH 5	5,4	0,2	3,8	(3212)	/	(3225)
WEIBLICH 0	57,2	55,3	56,7	3552	4118	3718
WEIBLICH 2	2,2	7,0	3,6	(5828)	6552	6243
WEIBLICH 3	35,1	41,7	37,1	4330	4479	4379
WEIBLICH 4	53,1	47,9	51,6	3113	3520	3224
WEIBLICH 5	9,6	3,4	7,8	2623	(3105)	2685
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	1,7	0,9	1,4	5302	5749	5411
MAENNLICH 0	60,0	80,5	65,0	6113	6109	6112
MAENNLICH 2	33,4	31,6	32,9	7903	7261	7716
MAENNLICH 3	49,7	55,5	51,4	5490	5778	5584
MAENNLICH 4	15,5	11,2	14,2	4472	4863	4565
MAENNLICH 5	1,4	1,8	1,5	3571	3864	3678
WEIBLICH 0	40,0	19,5	35,0	4084	4265	4109
WEIBLICH 2	7,1	6,2	6,9	6667	6566	6655
WEIBLICH 3	34,2	32,6	34,0	4742	4797	4749
WEIBLICH 4	49,2	49,6	49,3	3486	3813	3531
WEIBLICH 5	9,5	11,6	9,8	2883	3479	2980
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	1,4	3,2	2,1	4728	6885	5970
MAENNLICH 0	36,5	96,0	70,7	6210	6962	6798
MAENNLICH 2	48,1	42,1	43,4	7496	8008	7884
MAENNLICH 3	37,8	51,2	48,3	5419	6274	6128
MAENNLICH 4	11,6	6,3	7,5	4304	5702	5226
MAENNLICH 5	2,4	0,4	0,8	/	(4577)	(3010)
WEIBLICH 0	63,5	4,0	29,3	3878	5017	3967
WEIBLICH 2	6,4	28,8	8,1	6084	(6435)	6182
WEIBLICH 3	44,0	50,8	44,6	4378	4816	4417
WEIBLICH 4	44,9	18,1	42,8	3242	(3612)	3255
WEIBLICH 5	4,7	2,2	4,5	/	/	/

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
9000	4, 6	HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	60,4	5,3	40,1	4487	5653	4543
MAENNLICH 0	47,7	89,7	49,7	5245	5873	5300
MAENNLICH 2	34,5	35,2	34,6	6758	7444	6819
MAENNLICH 3	45,1	51,2	45,6	4864	5370	4914
MAENNLICH 4	17,8	12,2	17,3	3574	3813	3589
MAENNLICH 5	2,6	1,4	2,5	3181	(2871)	3165
WEIBLICH 0	52,3	10,3	50,3	3795	3721	3794
WEIBLICH 2	7,4	6,2	7,4	5794	/	5800
WEIBLICH 3	41,0	32,7	41,0	4245	4377	4246
WEIBLICH 4	40,6	56,1	40,7	3228	3138	3227
WEIBLICH 5	11,0	5,0	10,9	2861	/	2859
9100	40 / 41	GROSSHANDEL				
INSGESAMT 0	15,1	2,4	10,4	4596	5555	4678
MAENNLICH 0	60,7	90,4	63,3	5130	5729	5203
MAENNLICH 2	18,4	28,5	19,7	7180	7050	7157
MAENNLICH 3	53,4	58,6	54,1	5208	5538	5252
MAENNLICH 4	24,9	10,4	23,1	3703	3920	3715
MAENNLICH 5	3,2	2,5	3,1	3146	/	3099
WEIBLICH 0	39,3	9,6	36,7	3769	3908	3772
WEIBLICH 2	5,2	3,9	5,2	5987	/	5990
WEIBLICH 3	32,6	26,5	32,4	4319	(4779)	4327
WEIBLICH 4	49,9	64,2	50,2	3388	3499	3391
WEIBLICH 5	12,4	5,5	12,2	2921	/	2921
9200	43	EINZELHANDEL				
INSGESAMT 0	17,2	2,6	11,8	3693	5731	3859
MAENNLICH 0	32,5	88,9	37,1	4589	6006	4865
MAENNLICH 2	26,1	40,6	28,9	6359	7793	6752
MAENNLICH 3	38,1	45,1	39,5	4615	5126	4729
MAENNLICH 4	31,9	14,3	28,5	3329	3716	3367
MAENNLICH 5	3,9	-	3,1	2814	-	2814
WEIBLICH 0	67,5	11,1	62,9	3261	(3537)	3265
WEIBLICH 2	5,2	8,4	5,2	5513	/	5539
WEIBLICH 3	19,9	36,6	20,2	3962	(4123)	3966
WEIBLICH 4	58,9	50,0	58,8	3010	(2720)	3006
WEIBLICH 5	16,0	5,0	15,8	2586	/	2585
9300	60	KREDITINSTITUTE				
INSGESAMT 0	23,2	0,0	14,6	4848	(4956)	4848
MAENNLICH 0	49,1	97,6	49,2	5501	(4954)	5500
MAENNLICH 2	47,2	31,3	47,2	6678	(6283)	6678
MAENNLICH 3	42,9	34,8	42,9	4633	/	4633
MAENNLICH 4	8,0	-	8,0	3664	-	3664
MAENNLICH 5	1,9	34,0	1,9	3586	/	3588
WEIBLICH 0	50,9	2,4	50,8	4217	/	4217
WEIBLICH 2	9,9	-	9,9	5834	-	5834
WEIBLICH 3	62,1	100,0	62,1	4280	/	4280
WEIBLICH 4	21,5	-	21,5	3541	-	3541
WEIBLICH 5	6,6	-	6,6	3401	-	3401
9400	61	VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	4,0	0,0	2,5	5260	(6383)	5263
MAENNLICH 0	55,1	100,0	55,2	5877	(6383)	5879
MAENNLICH 2	56,3	95,0	56,4	6838	(6478)	6836
MAENNLICH 3	39,0	5,0	38,9	4740	/	4740
MAENNLICH 4	4,2	-	4,1	3857	-	3857
MAENNLICH 5	0,5	-	0,5	3394	-	3394
WEIBLICH 0	44,9	-	44,8	4504	-	4504
WEIBLICH 2	13,4	-	13,4	6045	-	6045
WEIBLICH 3	66,3	-	66,3	4452	-	4452
WEIBLICH 4	16,2	-	16,2	3740	-	3740
WEIBLICH 5	4,1	-	4,1	3341	-	3341

10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Oktober 1994 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Wirtschaftszweig	Männliche Arbeitnehmer	Weibliche Arbeitnehmer	Zusammen
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	5 290	3 815	4 971
Industrie (ohne Bauindustrie)	5 380	3 812	5 015
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme, Wasserversorgung	5 632	4 274	5 435
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	5 191	4 157	4 983
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	4 894	3 901	4 791
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	4 849	3 947	4 764
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzugwerke, NE-Metallgiesserei	4 926	3 820	4 768
Chemische Industrie	5 655	4 319	5 245
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	5 688	4 318	5 254
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	5 113	4 038	5 020
Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	4 907	3 852	4 685
Investitionsgüterindustrie	5 561	4 012	5 245
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	5 172	4 053	5 048
Maschinenbau, Lokomotivbau	5 180	3 918	4 964
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	5 599	4 474	5 465
Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren	5 856	4 988	5 777
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	6 144	4 073	5 605
Feimechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	5 202	3 708	4 668
Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	4 581	3 426	4 300
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	6 856	4 800	6 304
Verbrauchsgüterindustrie	4 705	3 272	4 177
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	4 421	3 459	4 200
Papier- und Pappeverarbeitung	4 659	3 221	4 177
Druckerei, Vervielfältigung	5 454	3 965	5 062
Herstellung von Kunststoffwaren	4 718	3 271	4 302
Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen	4 558	3 251	3 959
Textilgewerbe	4 372	3 147	3 783
Spinnerei, Zwirnerei, Handelsfertige Aufmachung von Garnen	4 398	3 205	3 869
Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)	4 373	3 356	3 986
Bekleidungs-gewerbe	4 610	2 891	3 320
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4 887	3 423	4 456
Brauerei, Mälzerei	4 909	4 310	4 848
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	4 522	3 967	4 497



STATISTISCHES LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Postfach 10 60 33, 70049 Stuttgart, Telefon (0711) 641 - 2866



Schriftenreihe "Statistik von Baden-Württemberg"
Gemeindestatistik 1994

Band 480, Heft 1

Amtliches Gemeindeverzeichnis Baden-Württemberg 1994

Mit der Vorlage der **Gemeindestatistik 1994** erscheint das **Amtliche Gemeindeverzeichnis Baden-Württemberg** in seiner einundvierzigsten Ausgabe. Seit Bestehen des Landes hat sich dieses Verzeichnis als vielgefragte und für einen großen Nutzerkreis unentbehrliche Informationsgrundlage erwiesen.

Das **Amtliche Gemeindeverzeichnis Baden-Württemberg 1994** wird in der seit langem bewährten Form vorgelegt. In dieser Ausgabe beziehen sich die Angaben über die Bevölkerungszahlen sowie Gebietsabgrenzungen der Gebietskörperschaften und administrativen Einheiten jeweils auf den Stand 1. Januar 1994. Zu diesem Zeitpunkt lebten in den 1 111 Gemeinden, die in 44 Stadt- und Landkreise zusammengefaßt sind, rund 10,2 Mill. Menschen.

Aufbau und Gliederung des Verzeichnisses entsprechen der vorjährigen Ausgabe:

In Teil I sind die Gemeinden zu Verwaltungsbezirken und administrativen Einheiten zusammengefaßt. Hier finden sich z.B. auch Angaben über Gerichts-, Arbeitsamts- oder Industrie- und Handelskammerbezirke.

In Teil II dagegen wird jede Gemeinde sowohl einzeln - nach Landkreisen geordnet - als auch gegebenenfalls nach der Zugehörigkeit zu einer Verwaltungsgemeinschaft mit verschiedenen Zusatzinformationen ausgewiesen.

Teil III beinhaltet Gebietsänderungen, Neubenennungen und Aufhebungen.

Den Abschluß bildet ein hilfreiches alphabetisches Register der Gemeinden, das das Auffinden einzelner gemeindebezogener Informationen erleichtert.

110 Seiten, kartoniert, DM 16,00; Artikel-Nr. 2811 94001, ISSN 0408-1714

Ihre Bestellung richten Sie bitte an :

Verlag Metzler-Poeschel, Kernerstraße 43, 70182 Stuttgart

Telefon 0711/ 2 29 02 - 70

Telefax 0711/ 2 29 02 - 90



Schulverzeichnisse Baden-Württemberg 1993/94

gegliedert nach Regierungsbezirken, Kreisen und Gemeinden

Grund- und Hauptschulen

Öffentliche und private Grund- und Hauptschulen
Stand 15. September 1993
312 Seiten, kartoniert, DM 28,-, Art.-Nr. 1121 94001

Realschulen und Abendrealschulen

Öffentliche und private Realschulen und Abendrealschulen
Stand: 15. September 1993
70 Seiten, kartoniert, DM 14,80, Art.-Nr. 1122 94001

Gymnasien und Freie Waldorfschulen

Öffentliche und private allgemeinbildende Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs sowie Schulen besonderer Art und Freie Waldorfschulen
Stand: 15. September 1993
72 Seiten, kartoniert, DM 14,80, Art.-Nr. 1125 94001

Sonderschulen

Öffentliche und private Sonderschulen und Schulkindergärten
Stand: 15. September 1993
104 Seiten, kartoniert, DM 16,-, Art.-Nr. 1126 94001

Berufliche Schulen

Öffentliche und private berufliche Schulen einschließlich der Schulen für Berufe des Gesundheitswesens
Stand: 6. Oktober 1993
118 Seiten, kartoniert, DM 16,-, Art.-Nr. 1127 94001

Private allgemeinbildende und berufliche Schulen sowie öffentliche Schulen mit besonderer Betreuungsform

Private allgemeinbildende und berufliche Schulen einschließlich der Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges und Schulen für Berufe des Gesundheitswesens sowie öffentliche Ganztages- und öffentliche Schulen mit Internatsbetrieb
Stand: Allgemeinbildende Schulen 15. September 1993,
Berufliche Schulen 6. Oktober 1993
110 Seiten, kartoniert, DM 16,-, Art.-Nr. 1129 94001

Verlag und Vertrieb: Metzler-Poeschel Verlag, Kernerstraße 43, 70182 Stuttgart
Telefon (0711) 2 29 02 - 70, Fax (0711) 2 29 02 - 90

Schulanschriften sind außerdem – regional und nach Schularten sortiert – als Klebeetiketten und auf PC - Disketten lieferbar. Information: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Referat 22, Postfach 10 60 33, 70049 Stuttgart, Fax (0711) 641 - 2440.